

## **Protokoll der 2. Sitzung der AG Arbeiten und Versorgen in Eiterfeld-Leimbach am Freitag, dem 15. Mai 2004**

### **Bisherige Stichpunkte:**

- Schäfer
- Arbeitsplätze
- Versorgung, Direktvermarktung

### **Weitere Vorgehensweise:**

- Direktvermarktung:
  - Landwirte fragen
  - Besuch beim Direktvermarkter
  - Mehrere Produkte anbieten (Wirtschaftlichkeit)
- Versorgung:
  - Kinderbetreuung / Krabbelstube
  - Versorgung der Senioren / Hilfsbedürftigen
  - Schülerbetreuung
    - ➔ Bedarf ermitteln
    - ➔ Örtlichkeit festlegen
    - ➔ Organisation
- Arbeitsplätze:
  - Heubett / Fremdenverkehr
  - Versorgungsstation „Alter Bahnhof“ (Radweg)
  - Scheunenkneipe
  - PC-Arbeitsplätze

### **Aktuelle Sitzung:**

Zunächst wurde besprochen, welche Arbeitsplätze es derzeit in Leimbach gibt:

- Schäfer
- Schreiner
- Tankstelle
- Kfz-Schlosser
- Finanzmakler
- Architekt
- Fußpflegerin

- Anhängerbau
- Hundefriseur
- Internetshop

Da das Dorferneuerungsprogramm eine spezielle Förderung für die Erhaltung bzw. Schaffung von Arbeitsplätzen vorsieht, soll im Herbst in Informationsabend mit Gewerbetreibenden (bzw. solchen, die es werden wollen) und Landwirten durchgeführt werden, um die speziellen Fördermöglichkeiten zu klären. Dabei soll auch das Thema Direktvermarktung durch Herrn Vogler vom Amt für den ländlichen Raum näher vorgestellt werden.

Auch dieses AG befürwortet den selbstorganisierten Kneipenbetrieb im DGH.

Weitere Punkte, die in dieser AG noch thematisiert werden sollen:

- Anknüpfung an das Biosphärenreservat Rhön / Teilhabe
- Fremdenverkehr in Leimbach

Der nächste Termin findet statt am Mittwoch, dem 16. Juni 2004, 20 Uhr im DGH (gemeinsam mit der AG Dorfgemeinschaft).